

Vorwort

Das vorliegende sprechmotorische Trainingsprogramm hat sich in nahezu zwei Jahrzehnten in der Therapie mit stotternden und polternden Patienten (Jugendliche und Erwachsene) bewährt. Während kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen bei polternden Patienten eine erfolgreiche Reduzierung der klassischen Leitsymptome des Polterns bewirkt (akzeleriertes, hohes Sprechtempo, phonologische Auffälligkeiten und Sprechunflüssigkeiten), liegt der Erfolg bei einer Untergruppe stotternden Patienten in der Reduzierung der Stotterrate und in einer vergrößerten sprechmotorischen Sicherheit.

Der Ursprung dieses Programms hat sich aus der von Charles Van Riper geforderten taktil-kinästhetischen Sprechkontrolle bei stotternden Patienten ergeben. Seine auf die Verbesserung der taktil-kinästhetischen Wahrnehmung abzielenden Sprechübungen mit und ohne verzögerte auditive Rückmeldung sind Anregung zur Erarbeitung dieses Trainingsprogramms geworden.

Die positiven Therapieerfahrungen mit Stotterpatienten, die auch eine Poltersymptomatik aufwiesen, führten dazu, dieses Programm auch bei polternden Patienten einzusetzen. Hier zeigte sich, dass diese noch in einem weit höheren Maße von der Therapie profitierten.

Das Sprechen mit taktil-kinästhetischer Wahrnehmung bewirkt eine deutliche Verbesserung der sprechmotorischen Fähigkeiten bei Poltern und reduziert darüber hinaus Auffälligkeiten im Bereich der Phonologie und der Sprechunflüssigkeiten. Vor allem die polternden Patienten zeigen in sehr großem Umfang eine positive Bewertung dieses neuen Sprechmusters. Begründet wird sie hauptsächlich mit einem positiven Kosten-Nutzen-Verhältnis zwischen verbessertem Sprechen und notwendiger Aufmerksamkeitsleistung.

Sich als stotternder oder polternder Mensch während des Sprechens anders und neu wahrzunehmen und allein durch diese Wahrnehmung eine positive Modifikation des eigenen Sprechens herzustellen, darin liegt der Gewinn dieses taktil-kinästhetischen Trainingsprogramms.

Aus Gründen der besseren sprachlichen Handhabbarkeit wird im Folgenden der Begriff kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen mit KKS abgekürzt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Inhalt der Übungs-CD	7
I Theoretische und didaktische Hinweise	8
1 Was ist kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen?	8
2 Wer profitiert von kinästhetisch-kontrolliertem Sprechen?	9
3 Was bewirkt kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen bei Polternden?	9
4 Was bewirkt kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen bei Stotternden?	11
5 Welche therapeutischen Interventionen erfolgen bei polternden Patienten vor dem KKS?	11
6 Wie wird kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen eingeübt?	12
6.1 Stotternde Patienten	12
6.2 Polternde Patienten	12
6.3 Stimulierende Vorübungen	13
7 Woran erkennt man, ob jemand im kinästhetisch-kontrollierten Modus spricht?	13
8 Wie erreicht man Akzeptanz des KKS bei den Patienten?	13
9 Wann beendet man die Therapie des KKS?	15
10 Wie sehen Übungsreflexionen der verschiedenen Übungsstufen aus?	15
11 Hausaufgaben zum KKS	18
12 Kann man als Therapeut das KKS ohne Anleitung und Fortbildung erlernen?	19
13 Gibt es eine Evaluierung des KKS?	19
14 Zum Umgang mit den Übungen/dem Manual	20
II Stimulierende Vorbereitungsübungen für das KKS	21
1 Korkensprechen	21
2 Lippenflattern und Schmatzen	22
3 Mundraum und Artikulatoren erspüren	22
III Literatur	23
IV Das Übungsprogramm	25
1 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen auf Ein- und Mehrsilberebene	25
1.1 Kinästhetisch-kontrolliertes Nachsprechen von Einsilbern mit einem Konsonanten (wechselnde Lautgruppen)	25
1.2 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von Einsilbern mit zwei Konsonanten (wechselnde Lautgruppen)	25
1.3 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von Wörtern mit gleichem Lautbeginn	26
1.4 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von Wörtern mit mehreren Konsonanten (wechselnde Lautgruppen)	27
1.5 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von längeren Wörtern mit mehreren Konsonanten	27
2 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Nachsprechen und Lesen von Sätzen	28
2.1 Kinästhetisch-kontrolliertes Nachsprechen von Sätzen	28
2.2 Kinästhetisch-kontrolliertes Lesen von Sätzen	28
2.3 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Lesen von Texten unterschiedlicher Länge	29
3 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen in gelenkter Spontansprache	30
3.1 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Beantworten von Sätzen	30
3.2 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim kreativen Bilden von Sätzen	31
3.3 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim kreativen Bilden von Sätzen	31
3.4 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Erläutern von Begriffen	32
3.5 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Nacherzählen von Texten	32
3.6 Beschreibungen mit vorstrukturierten Hilfen	34
4 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen in freier Spontansprache	36
4.1 Spontanes Sprechen bei kurzen Erzähleinheiten (1-2 Minuten)	36
4.2 Vorbereitetes Sprechen von kurzen Vorträgen (3-5 Minuten)	36
5 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen in In-vivo-Situationen	37
5.1 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen mit fremden Personen im Therapieraum	37
5.2 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen mit fremden Personen am Telefon	37
5.3 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen mit fremden Personen in In-vivo-Situationen	38
5.4 Einen langen Vortrag halten (15-20 Minuten)	38
6 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen mit erhöhtem Redetempo	38
V Übungsmaterial: Wörter, Sätze, Lese- und Nacherzählungstexte	39

Inhalt der Übungs-CD

- 1 Einführung/Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von Einsilbern
- 2 Kinästhetisches Wahrnehmen von Konsonanten am Wortanfang
- 3 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von Wörtern mit mehreren Konsonanten
- 4 Kinästhetisches Sprechen von längeren Wörtern
- 5 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Nachsprechen von Sätzen
- 6 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Beantworten von einfachen Fragen in ganzen Sätzen
- 7 Kinästhetisch-kontrolliertes Nachsprechen von Sprüchen und Aphorismen
- 8 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen bei der Beschreibung von Begriffen – Teekesselchen beschreiben
- 9 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen beim Beantworten von Fragen, die eine zusätzliche Begründung erfordern
- 10 Kinästhetisch-kontrolliertes Nachsprechen eines Gedichtes
- 11 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen von Definitionen
- 12 Kinästhetisch-kontrolliertes Nacherzählen von Witzen
- 13 Kinästhetisch-kontrolliertes Nacherzählen von Geschichten I
- 14 Kinästhetisch-kontrolliertes Nacherzählen von Geschichten II
- 15 Kinästhetisch-kontrolliertes Sprechen mit erhöhtem Redetempo
- 16 Witze und Geschichten – kinästhetisch-kontrolliert und normal gesprochen

Hinweis: Bei einigen Übungen müssen Sie Ihren CD-Player zwischendurch auf Pause stellen, damit Sie die Übungen mit ausreichender Zeit durchführen können. An diesen Stellen ertönt ein Signal.